

Witkowski, den bedeutendsten Gelehrten der Zeit auf diesem Gebiete. Am Schlusse jedes Halbjahrsbandes finden wir eine sehr schöne Übersicht über die stattgefundenen Auktionen nebst den erzielten Preisen. Jahrgang I und V der Zeitschrift für Bücherfreunde sind vergriffen.

Außer den soeben aufgeführten Zeitschriften gibt es noch einige andere, die ganz brauchbar sind, z. B.

1. Zentralblatt für Bibliothekswesen. Begründet von O. Hartwig, herausgegeben von P. Schwente. Leipzig 1884 u. ff. (Harrasowitz.)
2. Anzeiger und neuer Anzeiger für Bibliographie und Bibliothekswissenschaft. Herausgegeben von J. Pechholdt. Jahrgänge 1—43. Dresden 1840—1882. (Zuerst Arnoldische Buchhandlung und dann Schönfeld.) Jahrgänge 44/47. Stuttgart 1883—1886.
3. Serapeum. Zeitschrift für Bibliothekswissenschaft, Handschriftenkunde und ältere Literatur. Leipzig 1840—1870. (T. O. Weigel.)

Für Frankreich.

Bulletin du Bibliophile. Paris 1834 u. ff.

Für Belgien.

Le Bibliophile Belge. Bruxelles. 1845—77.

Für Italien.

La bibliofilia. Florenz 1900 u. ff.

Für die Handbibliothek des Buchhändlers sind auch Schriftsteller-Lexika fast unentbehrlich.

Es seien erwähnt:

1. Hamberger, M. G. Th., Zuverlässige Nachrichten von den vornehmsten Schriftstellern vom Anfange der Welt bis 1500. 4 Thle. Lemgo 1756/64 (Meyer).
Antiquariatspreis ca. M 7. —
2. Meusel, Lexikon der von 1750—1800 verstorbenen deutschen Schriftsteller. 15 Bde. Lpzg. 1802—1816 (Fleischer).
Antiquariatspreis ca. M 60. —
(Damaliger Ladenpreis 42 Thaler 12 Sgr.)
3. Jöcher, Allgemeines Gelehrten-Lexikon. 4 Bde. Nebst Fortsetzungen Bd. I/VII. Leipzig, Delmenhorst und Bremen 1750/1897.

Sehr wertvolle Angaben über Schriftsteller der älteren Zeit, sowie auch bibliographisches Handmaterial wird der Antiquar (denn für diesen kommt das Werk fast nur in Betracht) in folgendem sehr seltenen und sehr hoch im Preise stehenden Werke finden:

4. Universal-Lexikon, Großes, aller Künste und Wissenschaften. 64 Bde. und 4 Suppl. Lpzg. 1731/54 (Zedler).
Antiquariatspreis ca. M 500. —
(Damaliger Ladenpreis 136 Thaler.)
5. Brümmer, Frz., Lexikon deutscher Dichter bis Ende des 18. Jahrhunderts. Lpzg. (Philipp Reclam.)
6. Brümmer, Lexikon deutscher Dichter des 19. Jahrhunderts. 2 Tle. Lpzg. (Philipp Reclam.)
7. Pataky, Lexikon deutscher Frauen der Feder. Berlin 1898. 2 Bde. (Carl Pataky, dann Schuster & Loeffler.)
Geb. M 20. —
8. Stern, A., Lexikon der deutschen Nationalliteratur. Die deutschen Dichter und Prosaisien aller Zeiten etc. Leipzig 1882. (Bibliographisches Institut.) M 3. 50; geb. M 4. —
9. Kürschners Deutscher Literatur-Kalender. Lpzg. (G. J. Göschen).

Dieser Kalender erscheint jährlich und enthält die gegenwärtig lebenden deutschen Schriftsteller nebst Angabe ihrer Werke.

Das beste Nachschlagewerk für lateinische Städtenamen ist Graesse, J. G. Th., Orbis latinus. 2. A. 1909. Berlin. (R. C. Schmidt) M 10. —

Für den Antiquar ist auch eine möglichst reichhaltige Sammlung von Exlibris-Literatur sehr bedeutsam. Die wichtigsten Schriften darüber sind:

1. Leiningen-Westerburg, R. C. Graf zu, Deutsche und österreichische Bibliothekszeichen, Exlibris. Stuttgart 1901 (J. Hoffmann).
Geb. M 12. 50
2. Warnede, Fr., Die deutschen Bücherzeichen von ihrem Ursprunge bis zur Gegenwart. Berlin 1890 (Stargardt).
M 30. —

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 78. Jahrgang.

3. Geiger, Exlibrismonografie. 1. u. 2. Band. Lpzg. 1905/06 (F. Rothbarth).
à M 15. —
4. Zur Westen, W. v., Exlibris. Bielefeld 1901 (Belhagen & Klasing).
M 4. —
5. Guigard, J., Armorial du bibliophile. 2 Bde. Paris 1870/73.
6. — Nouvel armorial du bibliophile. 2 Bde. Paris 1890.
7. Allen, Chr. D., American book-plates. London 1895.
8. Castle, E., English book-plates. N. e. London 1893.
9. Fincham, H. W., Artists and engravers of British and American book-plates. London 1897.
10. Hamilton, French book-plates. London 1896.

Von diesbezüglichen Zeitschriften wären zu nennen:

Für Deutschland.

Exlibris, Buchkunst und angewandte Graphik (früherer Titel: Zeitschrift für Bücherzeichen, Bibliotheksfunde und Gelehrten-geschichte), hrsg. vom Organ des Exlibris-Vereins zu Berlin. Gdrlitz 1892 u. ff. (E. A. Starke.)

Für Frankreich.

Archives de la Société française des collectionneurs d'exlibris.

Für England.

Journal of the Exlibris Society. Plymouth. London 1892 u. ff.

Über weitere Exlibrisliteratur vgl.: Budan, Cte. E. de, Bibliographie des ex-libris, 2. ed. revue et augmentée. Leipzig 1906. (W. Hiersemann.) M 15. —

In meinem vorigen Aufsage über den bibliographischen Handapparat sprach ich bezüglich der ausländischen Kataloge nur von Amerika, England, Frankreich und Italien, und zwar deshalb, weil diese Kataloge die wichtigsten sind. Da aber eine Anzahl von Buchhändlern auch noch die Literatur anderer Staaten vertreiben, so möchte ich hier wenigstens einiger Bibliographien Erwähnung tun. Um aber meine Herren Kollegen beim Lesen meines Artikels nicht allzusehr zu ermüden, will ich nur das notdürftigste Material auführen.

Es kommen in Betracht:

Für Belgien.

Bibliographie nationale. Dictionnaire des écrivains belges et catalogue de leurs publications (1830—1880). Brüssel 1886 ff.

Für die Niederlande.

Campbell, M. F., Annales de la typographie néerlandaise au XV^{ème} siècle mit 4. Suppl. Haag 1874—90. (Für niederländische Infunabeln)

Brinkman's Catalogus der boeken, plaat- en kaartwerken 1850—1900. Leiden 1884—1901.

Für Spanien.

Hidalgo, D., Diccionario general de bibliografia española. 7 Bde. Madrid 1862—81.

Für Portugal.

Da Silva, J. F., Diccionario bibliogr. portugez. Bd. I/XVIII. Lissabon 1858—1906.

Für Ungarn.

Magyar Könyvszemle. Budapest 1876 ff.

Für Rußland.

Knižnaja Letopis (russ. Bücherverzeichnis). Petersburg 1907 u. ff.

Für Polen.

Estreicher, K., Bibliografia polska. Krakau 1870/1907.

Für Norwegen.

Pettersen, Bibliotheca norvegica. Kristiania 1900 ff.

Für Schweden.

Arskatalog för svenska bokhandeln. Stockholm 1856 u. ff.

Für Dänemark.

Braun, Chr. v., Bibliotheca danica; danske lit. fra 1482—1830. Kopenhagen 1872—1896.

In meinem nächsten und voraussichtlich letzten Aufsage über den bibliographischen Handapparat werde ich mir erlauben über die Literaturangaben auf dem Gebiete der Theologie, Rechtswissenschaft und Medizin sowie der bedeutendsten in- und ausländischen Klassiker das notwendigste Material zusammenzustellen.

Berlin.

Hans Berther.

Kleine Mitteilungen.

Posener Provinzial-Buchhändlerverband. — Wie aus der Anzeige an der Spitze dieser Nummer hervorgeht, hält der Posener Provinzial-Buchhändlerverband am 13. August eine zweite Hauptversammlung in Posen ab, auf deren Tagesordnung